Ressort: Politik

Energiegipfel: Keine Einigung zur Strompreisbremse

Berlin, 21.03.2013, 18:21 Uhr

GDN - Beim Energiegipfel konnten sich die Bundesregierung und die Ministerpräsidenten der Länder am Donnerstag nicht auf konkrete Maßnahmen zur Senkung der Strompreise einigen. Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) lehnte eine von den Ländern geforderte Senkung der Stromsteuer ab.

"Hier habe ich keine Zusagen gemacht", sagte Merkel nach den Gesprächen in Berlin. Es werde keine nachträglichen Kürzungen bei den Subventionen zur Förderung des Ökostroms geben, so Merkel weiter. Weiter angeheizt wird die Debatte zwischen den Ländern und der Regierung um die steigenden Strompreise unterdessen durch eine aktuelle Umfrage des Meinungsforschungs-Instituts TNS Emnid, die die Umweltschutzorganisation Greenpeace in Auftrag gegeben hatte. So fordern 87 Prozent der Befragten eine stärkere Beteiligung der Industrie an den Kosten der Energiewende und 75 Prozent wünschen sich, dass der Ausbau der erneuerbaren Energien ungebremst voranschreitet.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-10362/energiegipfel-keine-einigung-zur-strompreisbremse.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619